

CLASSIC DRIVER

Eine Fahrt voller Erinnerungen im BMW 1600 mit Arnold Schwarzenegger

Lead

Sie sagen, man solle seine Helden nicht treffen. Doch für Classic Drivers J.P. Rathgen ging ein Traum in Erfüllung, als er für die jüngste Folge des BMW Group Classic Podcasts „Classic Heart“ einen Tag mit Arnold Schwarzenegger in Los Angeles verbringen durfte.

Das Treffen mit Arnold Schwarzenegger für den [BMW Group Classic Podcast „Classic Heart“](#) war ein Erlebnis, das ich so schnell nicht vergessen werde. Nicht nur wegen der Geschichten, die er erzählte, des Humors oder der Zigarren, die wir gemeinsam auf seiner Terrasse rauchten – sondern auch wegen der traumhaften Kulisse in Los Angeles und dem Auto, das alles zusammenbrachte. Unser Treffen fand in Arnold Schwarzeneggers Haus in Los Angeles statt, eingebettet in die Hügel von Brentwood. Wo wir den Hollywood-Helden und ehemaligen Gouverneur von Kalifornien mit einem klassischen, weißen BMW 1600 wiedervereinigten – genau wie der, der den Beginn seines persönlichen amerikanischen Traums markierte.



Als ich aufwuchs, war Arnold Schwarzenegger für mich überlebensgroß. Ob Terminator, Twins oder Total Recall – seine Filme waren ein großer Teil meiner Kindheit und natürlich der Popkultur der 1980er- und 1990er-Jahre. „Arnie“ war der unaufhaltbare Actionheld, der Komiker mit dem perfekten Timing, der Mann, der das Unmögliche einfach aussehen ließ. Endlich mit ihm zusammensitzen – nicht auf dem Sessel eines Kinos, sondern im wirklichen Leben, bei ihm zu Hause – war für mich irgendwie surreal.



Am Vormittag hatten wir ihm einen weißen BMW 1600 überlassen – ähnlich dem Auto, das er fuhr, als er zum ersten Mal nach Amerika kam. Natürlich konnten Arnold und ich nicht widerstehen, damit eine Runde durch die Nachbarschaft zu drehen. Als wir durch die gewundenen Straßen fuhren, kamen Erinnerungen an sein erstes Auto in den USA hoch. Eine Geschichte ist mir besonders im Gedächtnis geblieben: Arnold und drei Bodybuilder-Kollegen zwängten sich in diesen winzigen BMW, fuhren durch Los Angeles und sorgten für Aufsehen – nicht nur wegen des Autos, sondern auch wegen der schieren Größe seiner Passagiere. Allein dieses Bild war unbezahlbar.



Die Fahrt war bereits von Gelächter und lockeren Gesprächen über Autos und das Leben geprägt. Aber als wir zurückkamen, wurde die Atmosphäre noch entspannter: Wir gingen auf Arnolds Terrasse, wo uns seine geliebten Tiere Gesellschaft leisteten – ein kleines Schwein namens Schnellli, sein Miniaturpferd und sein Esel, die alle lässig umherliefen, während wir uns unterhielten. In unserem Gespräch erzählte Arnold von seiner unglaublichen Lebensreise – von seiner Kindheit in einem kleinen Dorf in Österreich bis hin zur Eroberung Hollywoods und Amerikas. Es war einfach inspirierend. Wir sprachen über seine Karriere, seinen unermüdlichen Antrieb, seine Ansichten zu Umweltproblemen und natürlich seine Liebe zu Autos. Sein Wissen geht weit über Hollywood und Bodybuilding hinaus – er interessiert sich auch sehr für die Zukunft der Mobilität.



Die Zeit während unseres Gesprächs verging wie im Flug – einfach, wenn zwei Autoliebhaber einen ruhigen Moment auf einer Terrasse genießen. Die Erfahrung war angenehm surreal und ein wahrer Höhepunkt meiner Karriere. Denn wann sonst hat man die Gelegenheit, mit Arnold Schwarzenegger einen klassischen BMW zu fahren und sich dann mit einer Zigarre in der Hand zurückzulehnen, seinen Geschichten zuzuhören, umgeben von einem kleinen Schwein, einem Pferd und einem Esel?



Wenn Sie der kompletten Story folgen wollen, [hören Sie die vollständige Episode des Podcasts „Classic Hearts“](#) oder sehen Sie sich das Video zu Beginn dieses Artikels an.

Galerie

